

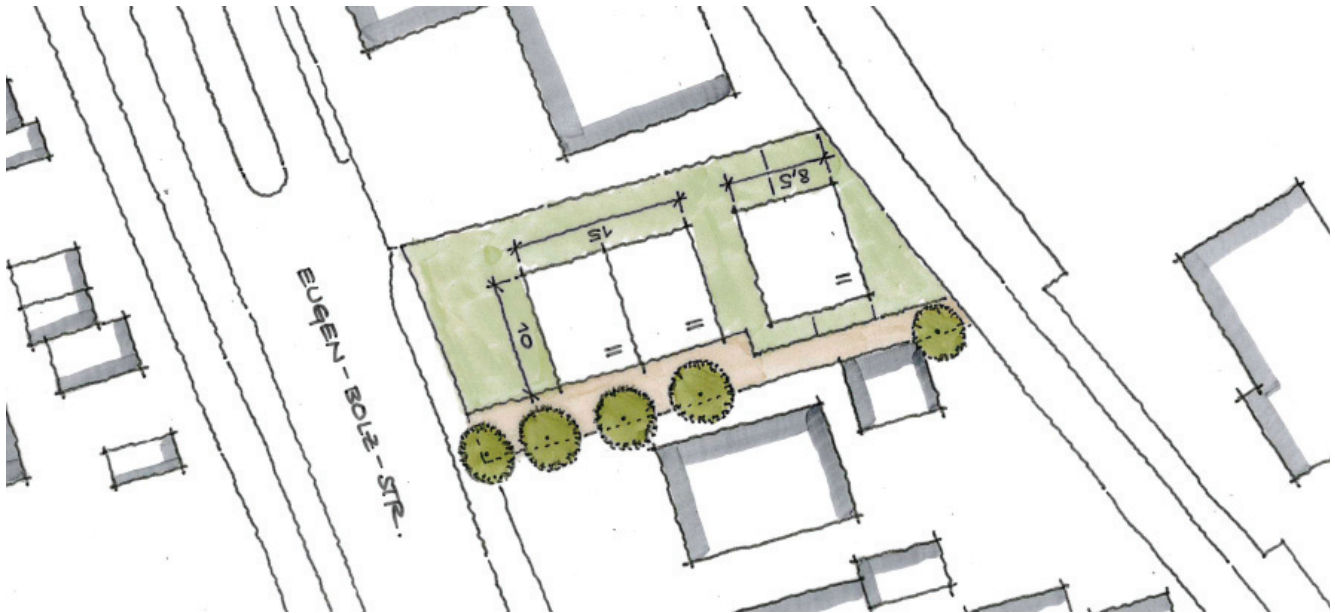
## Optionsbogen – Standort „Am Kohlrain“

Mit diesem Optionsbogen können Sie sich auf den Standort „Am Kohlrain“ bewerben. Sie können sich pro Standort auf alle Baufelder bewerben, jedoch nur für ein Baufeld pro Standort auch eine Option erhalten.

Falls Sie sich für mehrere Baufelder und/oder Standorte bewerben möchten, geben Sie bitte Ihre Prioritäten und Gesamtzahl der realisierbaren Projekte an:

Dieses Baufeld möchten wir mit Priorität \_\_\_\_\_ bebauen.

Wir können \_\_\_\_\_ Projekte gleichzeitig realisieren.



### Wer erstellt das Gebäude?

- GmbH, AG
- Baugruppe (GbR)
- Genossenschaft oder ähnliche Rechtskonstruktion
- Kommanditgesellschaft
- Fonds
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

E-Mailadresse \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

(falls mehrere Bauherinnen und Bauherren, z.B. in Baugruppe: bitte Auflistung auf separatem Blatt als Anlage, auf dieser Seite Ansprechperson der Gruppe)

## Wer plant das Gebäude?

Name der Planerin / des Planers \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

E-Mailadresse \_\_\_\_\_

## Wer ist Eigentümer/-in des Gebäudes?

= Ersteller des Gebäudes

GmbH, AG

WEG (Teileigentum)

Genossenschaft oder ähnliche Rechtskonstruktion

Kommanditgesellschaft

Fonds

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Besonderheiten (wie z.B. geplanter Eigentümerwechsel nach Ablauf von zehn Jahren):

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## Was sind die Eckdaten des Projekts?

Die Grundfläche des Gebäudes beträgt ca. \_\_\_\_\_ m x ca. \_\_\_\_\_ m

Das Gebäude verfügt über ca. \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> oberirdische Geschossfläche

Im Gebäude wird in den ersten zehn Jahren Wohnraum für min. \_\_\_\_\_ und max. \_\_\_\_\_ Geflüchtete geschaffen

## Wie wird das Projekt in den ersten zehn Jahren genutzt?

Wir planen ausschließlich Wohnungen für die Anschlussunterbringung von Geflüchteten

Wir planen ca. \_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche für andere Wohnformen, nämlich:

\_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Mietwohnungen mit folgender Bindung:

Dauer der Bindung: \_\_\_\_\_ Jahre/ \_\_\_\_\_% unter Mietpreisspiegel

Belegungsbindung:  Vermietung nur an Inhaber eines Wohnberechtigungsscheins

sonstige Zielgruppe (z.B. Einkommensobergrenze, Menschen mit Behinderung), nämlich

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Studierendenwohnen mit folgender Bindung:

Dauer der Bindung: \_\_\_\_\_ Jahre / \_\_\_\_\_% unter Mietpreisspiegel

\_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Studierendenwohnen ohne Mietpreisbindung

\_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Mietwohnungen ohne Preisbindung

\_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Selbstnutzung der Wohnung

Wir planen ca. \_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche für eine Nicht-Wohnnutzung

(dazu zählen z. B. auch gewerbliche Nutzungen und Gemeinschaftsräume für Geflüchtete), nämlich:

\_\_\_\_\_

(Bitte Nutzung angeben)

Voraussichtliche Nettokaltmiete, zu der die Anschlusswohnungen an die Stadt vermietet werden: \_\_\_\_\_ Euro/m<sup>2</sup> mtl.

## Weiternutzung

### Wie wird das Gebäude nach Ablauf der 10-jährigen Belegungsbindung genutzt?

- \_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Mietwohnungen mit folgender Bindung:  
Dauer der Bindung: \_\_\_\_\_ Jahre/ \_\_\_\_\_% unter Mietpreisspiegel  
Belegungsbindung:  Vermietung nur an Inhaber eines Wohnberechtigungsscheins  
 sonstige Zielgruppe (z.B. Einkommensobergrenze, Menschen mit Behinderung)
- \_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Studierendenwohnen mit folgender Bindung:  
Dauer der Bindung: \_\_\_\_\_ Jahre / \_\_\_\_\_% unter Mietpreisspiegel
- \_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Studierendenwohnen ohne Mietpreisbindung
- \_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Mietwohnungen ohne Preisbindung
- \_\_\_\_\_% der oberirdischen Geschossfläche: Selbstnutzung der Wohnung

### Kann das Gebäude auch nach Ablauf der ersten 10 Jahre durch die Stadt für die Unterbringung von Flüchtlingen oder anderen sozialen Zwecken weiter genutzt werden?

- ja, zu den selben Mietkonditionen wie in den ersten 10 Jahren
- ja, zu folgenden Mietkonditionen: \_\_\_\_\_
- nein

### Welcher Wohnungsmix soll entstehen?

Im Projekt entstehen insgesamt ca. \_\_\_\_\_ Wohnungen  
Davon sind insgesamt ca.

- \_\_\_\_\_% 1- und 1,5 Zimmer-Wohnungen
- \_\_\_\_\_% 2-Zimmer-Wohnungen
- \_\_\_\_\_% 3-Zimmer-Wohnungen
- \_\_\_\_\_% 4-Zimmer-Wohnungen
- \_\_\_\_\_% 5 und mehr -Zimmer-Wohnungen

### Welche Fördermittel möchten Sie beantragen?

- Wir planen, über die Kommune das Landesförderprogramm „Wohnraum für Flüchtlinge“ (VwV-WoFlü) in Anspruch zu nehmen
- Wir planen, Fördermittel über das Landeswohnraumförderungsprogramm 2015/16 (LWoFG) in Anspruch zu nehmen

Wie wird sich die Höhe der Miete verändern, wenn keine Förderung in Anspruch genommen werden kann?

---

---

---

**Was sind die Besonderheiten des Projekts?**

Bitte beschreiben Sie die Besonderheiten in Kürze mit Blick auf die Kriterien der Universitätsstadt (Siehe Infoblatt 2)

Bauzeit und Realisierungssicherheit

---

---

---

---

Städtebauliches und Architektonisches Konzept

---

---

---

---

Nutzungs- und Sozialkonzept

---

---

---

---

Bau- und Mietkosten sowie Finanzierung

---

---

---

---

**Bitte zurücksenden an:**

Universitätsstadt Tübingen  
Beauftragte für Wohnraum und barrierefreies Bauen  
Friedrichstraße 21  
72072 Tübingen

**und zusätzlich eine digitale Kopie im PDF Format mit allen Anlagen an:**

wohnraum@tuebingen.de